Herren Kreisliga D Gr. 2

TSV Reute : TTC-74 Tettnang II
Dienstag, 19.03.2024, 18:30 Uhr

Winkler bereitet dem TTC-74 Tettnang II den Weg zum Teamerfolg

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 29:34 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC-74 Tettnang II ihr umdatiertes Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga D Gr. 2 gegen den TSV Reute. 172 Minuten lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe das Doppel Schmidt / Merath den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Fünf Sätze beharkten sich Stockmann / Müller und Winkler / Kort, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Gümbel / Gut hatten im Anschluss gegen Schmidt / Merath bei ihrem 0:3 wenig auszurichten. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten derweil Nowak / Geßler bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen May / Mosch. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Jan Stockmann gelang es, Siegfried Merath im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte Niko Müller beim 5:11, 13:11, 6:11, 11:8, 11:6 gegen Markus Schmidt, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Sascha Gümbel gelang es, Karl-Heinz Kort im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Hin und her schaukelte das Match zwischen Marvin Nowak und Henry Winkler, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Winkler zu Ende ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte am Nachbartisch Tim Geßler bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Jakob Mosch. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Karl-Heinz Gut in seinem Einzel gegen Patrick May etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Reute und des TTC-74 Tettnang II in die Box. Einen Zähler für das Team verpasste Jan Stockmann bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Markus Schmidt. Das war nichts für schwache Nerven. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte dann Niko Müller gegen Siegfried Merath verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte wenig später Sascha Gümbel beim 2:3 gegen Henry Winkler. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Gümbel dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Auf dem falschen Fuß erwischte Marvin Nowak seinen Gegner Karl-Heinz Kort beim eher ungefährdeten 3:0-Sieg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:3 (Nowak) und 5:9 (Kort). Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Tim Geßler am Nachbartisch gegen Patrick May. Seit Beginn der Serie hat May damit nun 5 Siege bei gleichzeitig 5 Niederlagen zu verzeichnen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jakob Mosch wurden Karl-Heinz Gut dagegen unterm Strich die

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.03.2024 (23:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Grenzen aufgezeigt. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Stockmann / Müller dann die Begegnung mit 1:3 gegen Schmidt / Merath abgaben und eine Niederlage kassierten. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Reute am 21.03.2024 gegen die SG Aulendorf V um Wiedergutmachung, während die Gäste am 23.03.2024 gegen den TSV Eschach II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Reute
Doppel: Stockmann / Müller 0:2, Gümbel / Gut 0:1, Nowak / Geßler 1:0
Einzel: J. Stockmann 1:1, N. Müller 1:1, S. Gümbel 1:1, M. Nowak 1:1, T. Geßler 2:0, K. Gut 0:2
TTC-74 Tettnang II
Doppel: Schmidt / Merath 2:0, Winkler / Kort 1:0, May / Mosch 0:1
Einzel: M. Schmidt 1:1, S. Merath 1:1, H. Winkler 2:0, K. Kort 0:2, P. May 1:1, J. Mosch 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.03.2024 (23:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").